

Anwesend: Valentin Magg, Jessica Schreyer (Leitung), Julian Botzenhardt, Ulrich Kerscher, Kristina Nava, Julia-Nicole Rössler, Georg Stasch (Protokoll)

Entschuldigt: Aysegül Can, Sarah Pieles, Robert Hermann

Tagesordnung:	TOP 1:	Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
	TOP 2:	Beschluss der Protokolle vom 07.01. sowie 14.01.2013
	TOP 3:	StuRa-Sprechstunde
	TOP 4:	E-Mails/ Postfach
	TOP 5:	Homepage
	TOP 6:	Berichte aus den Kommissionen und der Beauftragten
	TOP 7:	Anträge, Studienzuschüsse
	TOP 8:	Preis für gute Lehre
	TOP 9:	O-Phase
	TOP 10:	Diskurs zu Ethik und Wissenschaft im Zusammenhang mit Innovationspark und Zivilklausel
	TOP 11:	Gesamtuniversitäre studentische Vollversammlung
	TOP 12:	Phil-Party Abrechnung
	TOP 13:	Sonstiges

TOP 1: Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

- Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.
- Anwesend sind die oben genannten Mitglieder.

TOP 2: Beschluss der Protokolle vom 07. und 14.01.2014 und

- Die Protokolle vom 07. und 14.01.2013 werden beschlossen.

TOP 3: StuRa-Sprechstunde

- Zur StuRa-Sprechstunde am kommenden Dienstag, 13.15-14.00 Uhr, geht für den StuRa Georg.

TOP 4: E-Mails/ Postfach

- Die Flyer für die O-Phase sind eingegangen und abrufbar.
- Die Termine für die Probeveranstaltungen der Variationslinguistik sind eingegangen. Sie werden auf Facebook gepostet.
- Die Universität Augsburg ist für die Campus-Perle 2014 nominiert. Auch das wird auf Facebook gepostet, um zur Abstimmung aufzurufen.

TOP 5: Homepage

- Die aktuelle Meldung, dass die Vorschlagsphase zum Preis der guten Lehre begonnen hat, wurde von Sarah online gestellt.
- Auch die Hochschulperle und der Voting-Aufruf werden online gestellt.
- Das Bild des aktuellen StuRa soll noch online gestellt werden.

TOP 6: Berichte aus den Kommissionen und der Beauftragten

- Vale und Jessica berichten aus dem Fakultätsrat. Eine Lehrbewilligung im Nachgang des erfolgreich abgeschlossenen Habilitationsverfahrens von Timo Müller ist erfolgt. Elke Seefried, Lou Seegers sowie Rüdiger Graf sind in der engeren Auswahl für die zu besetzende Professur für Neueste Geschichte. Es sind Eilentscheidungen getroffen worden, um Freistellungen erfolgen zu lassen, Juni als Berufungskommissionsmitglied für die Variationslinguistik zu ernennen, Herrn Gassert wegen Universitätswechsels aus dem Fakultätsrat dankend zu entlassen – Frau Fäcke übernimmt seine Position – und den neuen IV-Beauftragten Herrn Maitz einzusetzen. Die Akkreditierung wird nach Sichtung der abgegebenen Angebote teurer als in Aussicht gestellt. Die Sicherstellung der Finanzierung bei gleichzeitiger Wahrung der Lehrqualität, sprich: Vermeidung von Kürzungen in diesem Bereich, muss noch geklärt werden. Die Brecht-Dozentur soll nun in Friedensstadt-Augsburg-Dozentur umbenannt werden. Die Verstimmungen in Sachen Pressearbeit der Initiative Uni Augsburg wurden angesprochen. Ein Treffen mit der Fachschaft Lehramt hat stattgefunden, um das weitere Vorgehen bezüglich der Evaluationsfragebögen zu koordinieren. Die Studiendekanin Frau von Kulesa hat von einem großen Aufkommen an Bewerbungen für das sogenannte Deutschland-Stipendium berichtet. Der Studiengang Frankoromanistik, sprich: Frankocom Modulplan sowie Frankocom Prüfungsordnung, wurde mit dem Vorbehalt redaktioneller Änderungen einstimmig positiv beschieden und damit erfolgreich auf den Weg gebracht. Corinna Malek als studentische Vertretung in die anstehende Berufungskommission für die Kunst- und Kultur- bzw. Landesgeschichte wurde im Sinne des StuRa erfolgreich delegiert. In diesem Zusammenhang wurde auch die Einstellung einer Person für Professur „Transnationale Wechselbeziehungen: Deutschland und das östliche Europa“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt positiv abgestimmt.

- Die Kommission für Gleichstellung hat getagt. Es ist ein Zusatz-Zertifikat für Gender-Studien-Studiengänge angedacht, um entsprechenden Veranstaltungen ein besseres Profil geben zu können. Die ministeriell vorgegebene Frauenquote wird an der Phil-Hist-Fakultät übererfüllt.
- Die Evaluierungs-AG hat getagt. Vale berichtet, dass die AG für die Fakultät einen eigenen Fragebogen entwerfen möchte. Er soll vor allem die Studierbarkeit der einzelnen Studiengänge und an der Fakultät insgesamt abfragen und online zu bearbeiten sein. Ein weiterer Fragebogen soll die Evaluation der einzelnen Veranstaltungen ermöglichen und wie gehabt in Papierform.

TOP 7: Anträge, Studienzuschüsse

- Herr Zaha hat Jessica und Vale die aktuellen Anträge zukommen lassen. Beide haben die Anträge bereits gesichtet. Sie stehen dem StuRa zur Einsicht bereit und jedes Mitglied ist angehalten, sie ebenfalls durch zu schauen und Anmerkungen zu verfassen.

TOP 8: Preis für gute Lehre

- Uli sucht weiterhin nach einem geeignetem Abstimmungs-Tool. Die Vorschlagsphase läuft.

TOP 9: O-Phase

- Die O-Phase wird in der Woche nach der Ersti-Hütte, also voraussichtlich am 02.04., stattfinden. Werbung wird während der Einschreibe-Phase und bei der Ersti-Hütte erfolgen. Die Einschreibe-Termine, die von der Studierendenkanzlei veröffentlicht wurden, sind allerdings für eine gute Planung zu ungenau. Vale kümmert sich um die Beschaffung präziserer Angaben.

TOP 10: Diskurs zu Ethik und Wissenschaft im Zusammenhang der im Raum stehenden Rüstungsforschung

- Nach zeitweise aufgekommenen Verstimmungen seitens Teilen der Studierendenschaft sowie Teilen des Dekanats hat nun ein klärendes Gespräch zwischen IFUA-Vertreterinnen und Dekan Middeke stattgefunden, bei dem temporär existente Hindernisse einer auch zukünftig vertrauensvollen Zusammenarbeit in versöhnlicher Atmosphäre ausgeräumt und eine Einigung auf eine weiterhin gedeihliche gemeinsame Gestaltung universitär-demokratischer Prozesse erzielt werden konnten.
- Der StuRa diskutiert die Sinnhaftigkeit einer eigenen StuRa-Arbeitsgruppe, um tatsächlich auf inhaltlicher Ebene einen Diskurs anzustoßen und sowohl die Pro- als auch die Contra-Argumente auf der Ba-

sis einer sachlichen Auseinandersetzung thematisiert zu sehen. Der StuRa beschließt nach Besprechung die Einsetzung der Subkommission mit den Mitgliedern Krisi, Juni und Uli. Die Arbeit wird nach den Klausuren dieses Semesters aufgenommen werden.

TOP 11: Gesamtuniversitäre studentische Vollversammlung

- Der AStA hat gestern beschlossen, eine studentische Vollversammlung abzuhalten. Sie wird voraussichtlich am nächsten Dienstag, den 28.01.2014, stattfinden, wurde allerdings noch nicht beworben. Der StuRa unterstützt den AStA gern bei der Bewerbung und Ausrichtung und beschließt, einen eigenen Newsletter verfassen und zu versenden, um die Zahl der Teilnehmenden zu steigern.

TOP 12: Phil-Party-Abrechnung

- Botzi und Manu (StuRa Phil-Soz) haben die Abrechnung und eine entsprechende Übersicht erstellt. Sie weist einen Gewinn auf, der dem offiziellen universitären Konto zugeführt werden wird.

TOP 13: Sonstiges

- Es wurde bereits alles besprochen. Die Sitzung endet um 21:06 Uhr.